



Geschäftsbericht 2025

1. Grundlagen

Die Stiftung Bürgerschloss Bredeneek e.V. wurde am 21.12.2008 von acht Mitgliedern gegründet. Der Verein wurde am 26.02.2009 unter dem Aktenzeichen VR 5356 KI in das Vereinsregister eingetragen.

Am 07.05.2020 erfolgte beim Amtsgericht Kiel die Änderung der Eintragung in: Förderverein Bürgerschloss Bredeneek e. V.

Sitz des Vereins ist Lehmkuhlen, Schloss Bredeneek. Der Vorstand im Sinne des § 26 BGB besteht aus fünf Vorstandsmitgliedern. Der Verein wird gerichtlich und außergerichtlich durch jedes Vorstandsmitglied allein vertreten.

Vorstandsmitglieder sind zur Zeit der Eigentümer Jürgen Paustian, Dr. Norbert Langfeldt, Günter Kalin, Jens Podbielski und Bürgermeister Günter Frehse.

2. Vereinszwecke

Zwecke des Vereins sind die Förderung

- der Sanierung und Erhaltung des unter Denkmalschutz stehenden Kulturdenkmals "Herrenhaus und Park Bredeneek",
- der Bürgerbildung in den Bereichen des Leitbildes einer Bürgergesellschaft, des systemisch-evolutionären und vernetzten Denkens sowie kommunikativer Fähigkeiten.

Die Satzungszwecke werden insbesondere verwirklicht durch

- die Durchführung von Maßnahmen zur Erhaltung und Sanierung in den öffentlich zugänglichen Bereichen des Herrenhauses und des Parks Bredeneek oder die Gewährung von Zuschüssen zur Durchführung derartiger Maßnahmen an die Eigentümer oder zur Nutzung dinglich Berechtigten,
- die Entwicklung und Nutzung des Schlosses und des Parks zu einem der Öffentlichkeit zugänglichen überregionalen Zentrum für Bürgerbildung und Bürgerbegegnung,
- die Durchführung von Großgruppenveranstaltungen, Workshops, Seminaren, Vorträgen, Kongressen etc.,
- den Transfer von Wissen durch eigene Publikationen und die Sammlung und Bereitstellung von Publikationen Dritter in gedruckter und digitaler Form,
- kulturelle Betätigung im Schloss Bredeneek im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit

3. Mitglieder

Der Verein hat ordentliche und fördernde Mitglieder.

Ordentliche Mitglieder bringen sich und ihre Fähigkeiten aktiv in den Verein ein und haben Entscheidungsrechte in der Mitgliederversammlung. Ordentliche Mitglieder zahlen einen Mitgliedsbeitrag von 60 €.

Fördernde Mitglieder unterstützen den Verein regelmäßig finanziell und haben einen privilegierten Zugang zu den Vereinsaktivitäten sowie den Räumlichkeiten des Vereins im Schloss. Der Mitgliedsbeitrag beträgt für Personen 120 € und für Organisationen 240 € jährlich.

Der Mitgliederbestand hat sich wie folgt entwickelt:

Status	2020	2021	2022	2023	2024	2025
ordentlich	15	15	15	16	16	16
fördernd	12	10	10	10	9	10
Gesamt	22	22	23	23	23	23

Das Beitragsaufkommen betrug

im Jahr 2018	2.050 €
im Jahr 2019	3.060 €
im Jahr 2020	2.380 €
im Jahr 2021	2.120 €
im Jahr 2022	2.360 €
im Jahr 2023	2.240 €
im Jahr 2024	2.240 €
und im Jahr 2025	2.240 €

4. Vorstand

Der Vorstand besteht aus den derzeitigen Mitgliedern Jürgen Paustian, Dr. Norbert Langfeldt, Günter Kalin, Jens Podbielski und Günter Frehse.

5. Kuratorium

Zur Unterstützung und Beratung des Vorstands bei der Erfüllung seiner Aufgaben in Fragen grundsätzlicher Bedeutung wurde satzungsgemäß ein Kuratorium eingerichtet. Neben dieser Funktion hat das Kuratorium das Recht, dem Vorstand von sich aus Vorschläge zur Vereinsführung zu unterbreiten. Zur Mitarbeit im Kuratorium haben sich bereit erklärt:

Hans-Werner Hansen,
Herbert Jacobs,
Birger Kupper,
Karin Peters,

Holger Wittig-Koppe.

Mit diesen Personen ist es gelungen, entsprechend dem Satzungsauftrag das Kuratorium aus Persönlichkeiten verschiedener gesellschaftlicher Bereiche zu besetzen, die über Erfahrungen bzw. Kompetenzen im Stiftungswesen, der Vereinsführung oder den verfolgten Vereinszwecken verfügen.

Da das Kuratorium bisher nicht ein einziges Mal getagt hat, wird das Kuratorium bei einer der nächsten Satzungsänderungen aufgelöst. Da zwischenzeitlich keine Satzungsänderung beschlossen wurde, wurde das Kuratorium bisher nicht aufgelöst.

6. Kassenprüfung

Am **06.02.2026** fand die Prüfung der Kasse des Fördervereins Bürgerschloss Bredeneek e.V. für die Zeit vom 01.01.2025 - 31.12.2025 statt.

Die Prüfung wurde von den Kassenprüfern Herrn Dr. Dietrich Sturm (gewählt in der Mitgliederversammlung am 19.04.2024 für die Jahre 2024 und 2025) und Herrn Peter Semlies (gewählt in der Mitgliederversammlung am 11.04.2025 für die Jahre 2025 und 2026) durchgeführt.

Die Kassenprüfer stellten fest, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen.

Zu der Finanz- und Kassenlage wird näher unter Ziffer **8.** dieses Berichtes vorgetragen.

7. Erfüllung der Vereinszwecke

7.1 Denkmalpflege/Sanierung

Im Berichtsjahr 2025 wurden keine Projekte der Denkmalpflege umgesetzt.

Das über dem Kamin des Kaulbachsaals fehlende Kaminfries von dem italienischen Künstler Antonio Pandianis konnte in einem aufwendigen Abgussverfahren wiederhergestellt werden und wurde am 20.02.2025 installiert und damit an den Schlosseigentümer, Herrn Paustian übergeben.

7.2 Bildungsmaßnahmen

7.2.1 Bredeneeker Gespräche

Die im Laufe des Jahres 2011 von uns ins Leben gerufene Veranstaltungsreihe „Bredeneeker Gespräche“ hat sich weiter etabliert und wurde von zahlreichen Besuchern geschätzt. Die angeregten Diskussionen im Anschluss der Vorträge tragen ebenso zur Attraktivität der Gespräche bei.

Zu den Bredeneeker Gesprächen, die grundsätzlich jeweils am letzten Montag im Monat um 19:30 Uhr stattfinden, ist jeder herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Am Anfang des Jahres wird ein Jahresprogramm erstellt. Zu den einzelnen Terminen wird über die Presse, auf der Internetseite sowie per Email eingeladen.

Im Jahr 2025 gab es die zwei Schwerpunktthemen „gemeinsam Demokratie stärken“ und „Künstliche Intelligenz“. Den Auftakt für das Thema gemeinsam Demokratie stärken bildete der Vortrag und die anschließende Diskussion mit unserer Landtagspräsidentin Kristina Herbst. Die Bredeneeker Gespräche waren im Jahr 2025 sehr gut besucht, die Diskussionen anregend und z.T. sehr engagiert.

Inzwischen hat sich ein fester Besucherstamm entwickelt und je nach Thema kommen auch regelmäßig neue Besucher hinzu.

An dieser Stelle sei Herrn Dr. Dietrich Sturm gedankt, der sich seit der Übernahme der Gestaltung dieser Gespräche mit großen Engagement dafür einsetzt, interessante Themen und Vortragende für die Bredeneeker Gespräche zu gewinnen.

Am Ende des Jahres, am 08.12.2025, konnten wir wieder in einer entspannten und gemütlichen Atmosphäre einen wunderschönen vorweihnachtlichen Abend mit zahlreichen Besuchern durchführen und damit ein erfolgreiches Jahr ausklingen lassen.

7.3 Öffentlichkeitsarbeit

Ein wesentlicher Teil der Öffentlichkeitsarbeit im Jahr 2024 betraf wieder die regelmäßige Pflege des Internet-Auftrittes www.buergerschloss-bredeneek.de durch die Fa. Raisdorf-Inside.

In 2025 fand kein Kinderfest auf dem Schlossgelände statt.

Das Buch:

Herrenhaus und Bürgerschloss Bredeneek – Eine Einladung zu drei Rundgängen –

von Herrn Peter Semlies trägt weiterhin erfolgreich zur tiefergehenden Beschäftigung mit dem Kulturdenkmal „Bürgerschloss Bredeneek“ bei und wurde auch im Jahr 2025 zahlreich verkauft. Es ist inzwischen fester Bestandteil der Öffentlichkeitsarbeit.

7.4 Treuhandstiftung

Im Februar 2013 beschloss der Vorstand die Durchführung des Projektes „Gründung einer Treuhandstiftung“ in Kooperation mit der Gemeinde Lehmkuhlen. Mit der Projektleitung wurde unser Mitglied, Herr Dr. Winzer, beauftragt. Die Mitgliederversammlung hat diesen Beschluss am 27.05.2013 zustimmend zur Kenntnis genommen. In mehreren Arbeitsgruppensitzungen mit Vertretern der Gemeinde Lehmkuhlen wurde anschließend das Projekt soweit vorbereitet, dass die Gemeinde Lehmkuhlen im Jahre 2017 zustimmende Beschlüsse fasste, die im Jahr 2018 zur Gründung der Treuhandstiftung führte.

In 2020 wurde mit dem Treuhänder (Gemeinde Lehmkuhlen) entschieden, einen Treuhänderwechsel durchzuführen. Nach Schaffung der Voraussetzungen hat sich Herr Dr. Winzer bereiterklärt, vorübergehend die Treuhänderschaft zu übernehmen. Über die Entwicklung der Geldanlagen wird regelmäßig berichtet.

Die Treuhandstiftung Bürgergesellschaft und Kulturgut konnte 2025 durch eine größere Zustiftung erneut wachsen. Ihr Stiftungskapital beläuft sich mittlerweile auf etwas mehr als 70.000,- Euro.

7.5 Aktivitäten des Instituts für vernetztes Denken

Das „Institut für Vernetztes Denken“ wurde in 2017 gegründet. Diese Institutsgründung war notwendig für die Beantragung und Durchführung von Projekten im Bereich Bildung in Schulen und von Projekten über die Aktivregion.

Mehrere Projekte des Instituts sind inzwischen abgeschlossen. Eine Darstellung der Aktivitäten und Projekte werden in einem eigenen Geschäftsbericht ausführlich dargestellt.

8. Finanzielle Grundlagen

Der Kassenbestand betrug am 31.12.2025: **26.587,53 €.**

Wesentliche Einnahmequelle waren die Mitgliedsbeiträge, Spenden und zweckgebundene Zuschüsse.

Zu Bereichen zusammengefasst haben die Einnahmen und Ausgaben des Vereins im Jahre 2025 folgende Struktur:

Einnahmen:

Bereich	€
Mitgliedsbeiträge	2.240,00
Spenden allgemein	5.420,00
Geschäftsführung	00,00
Buch, Führer Bredeneek	656,00
Veranstaltungen, Kinderfest	00,00
Denkmalpflege, Sanierung	00,00
Gesamt	8.316,00

Ausgaben:

Bereich	€
Zuschuss Treuhandstiftung	7000,00
Geschäftsführung	129,83
Öffentlichkeitsarbeit	428,80
Buch, Führer Bredeneek	00,00
Bildungsarbeit	00,00
Veranstaltungen / Kinderfest	149,00
Denkmalpflege / Sanierung	00,00
Gesamt	7.707,63

9. Vernetzung/Kooperation

Die Bürgergesellschaft, als dessen Teil wir uns verstehen und deren Entwicklung wir unterstützen wollen operiert, so formulieren wir es in der Präambel zu unserer Satzung, in der Form des kommunikativen Netzwerkes. Deshalb ist es uns ein wichtiges Anliegen, auch die innere und äußere Vernetzung unseres Vereins zu fördern.

Die Projektentwicklung und –Abwicklung im Institut für Vernetztes Denken hat zu einem intensiven Kontakt und Austausch von vereinsrelevanten Themen zwischen dem Verein, den Landesministerien, den Schulen sowie den Aktivregionen in ganz Schleswig-Holstein geführt.

Inzwischen gibt es Projekte und damit Kontakte zu anderen Bundesländern, wie Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern.

Trotz des Treuhänderwechsels besteht mit der Gemeinde Lehmkuhlen weiterhin eine gute Kooperation.

Der „inneren“ Vernetzung dienen die Treffen der Vereinsmitglieder am letzten Montag im Monat (LeMoMo) im unregelmäßigen Wechsel mit

den „Bredeneeker Gesprächen“, sowie die internen Veranstaltungen (Sommerfest / gemeinsames Grillen und vorweihnachtlicher Abend).

10. Zusammenfassung

Aus Sicht des Vorstands hatte das achtzehnte Jahr des Bestehens seine Höhepunkte wieder in den „Bredeneeker Gesprächen“, den Projektaktivitäten des Instituts für vernetztes Denken sowie als Höhepunkt die Fertigstellung und Übergabe des Frieses von Antonio Pandianis im Kaulbachsaal.

Für die Unterstützung, die wir im Jahre 2025 von vielen Seiten erhalten haben, danken wir herzlich.

Lehmkuhlen im März 2026

Jürgen Paustian

Dr. Norbert Langfeldt

Günter Kalin

Günter Frehse Jens Podbielski